

Glütschbach- Post



Der Kinderchor Thierachern singt mit Begeisterung am Samichloustag.



Blumen Häuser Blumengeschäft

Bendicht Häusler
Thunstr. 2, 3634 Thierachern
Tel. 033 345 26 89
Fax 033 345 26 91
Info@blumen-haeusler.ch
www.blumen-haeusler.ch

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 16.00 Uhr

ZAUGG Haustechnik

Sanitär und Heizung
Um- und Neubauten
Sanierungen
und Reparatur-Service

Werkstatt: Dorfstrasse 20
3634 Thierachern
Telefon 033 345 67 89
Fax 033 341 00 23
Natel 079 215 91 71



Immer da, wo Zahlen sind.

Reden Sie mit uns über Ihr KMU!

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Gürbe

Telefon 031 818 20 40

guerbe@raiffeisen.ch

www.raiffeisen.ch/guerbe

www.buchhaltungsservice-grossen.ch

Buchführungen, Jahresabschlüsse,
MWST, Steuererklärungen

Grossen Renate

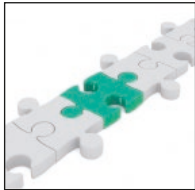
Buchhalterin mit eidg. Fachausweis

Giebelmatt 24a
3634 Thierachern

033 650 99 61

079 363 53 58

grossenr@gmx.net



NISSAN
Innovation that excites

CHAMPIONS LEAGUE

VOLLE RÜCKENDECKUNG.

NISSAN NT400 CABSTAR AB FR. 20 940.-	NISSAN NV200 AB FR. 13 990.-
NISSAN e-NV200 AB FR. 27 250.-	NISSAN NAVARA AB FR. 23 220.-
NISSAN NV400 AB FR. 21 420.-	

**DIE NISSAN NUTZFAHRZEUGE –
JETZT MIT 5-JAHRES-GARANTIE.**

5 JAHRE GARANTIE
AUF ALLE NISSAN NUTZFAHRZEUGE.
160 000 KM

**JETZT:
LISTEN
PREIS
SENKUNG**

Garage Pieren AG

Thunstrasse 32
3634 Thierachern
Phone 033 346 60 00
Fax 033 346 60 01
www.pieren-ag.ch

Wichtige Termine 2016 zum Vormerken

Gemeindeversammlungen

13. Juni und 5. Dezember

Eidg./kant. Abstimmungen

28. Februar

5. Juni

25. September

27. November

Neuzuzügerapéro

30. April

Gemeindeurnenwahlen

6. November

Jungbürgerfeier

11. November

Werren Bestattungen GmbH

Mattenstrasse 2, 3661 Uetendorf
Telefon 033 345 18 40
bestattungenwerren@bluewin.ch
www.werren-bestattungen.ch

Das Familienunternehmen in Ihrer Region



Simone
Werren



Mireille
Rothenbühler-Werren



Jürgen
Werren

bestehend seit 1980

24 h für Sie da, Individuelle Beratung

Liebe Leserinnen und Leser

Aufbruch in ein neues Jahr!

Der erste Januar ist ein ganz besonderer Tag, den jeder Mensch völlig anders erlebt. Die jüngere Generation wird sich wohl eher von einer aufregenden Silvesterparty erholen und damit die ersten Stunden des neuen Jahres verschlafen. Für viele ist das Neujahr ein arbeitsfreier Tag mit entsprechend grossem Gestaltungsfreiraum. Trotzdem ist der erste Tag im neuen Jahr dem Empfinden nach nicht wie ein gewöhnlicher Sonntag. Es liegt etwas in der Luft: Aufbruch, Veränderung, Anfang – eine neue Chance. Was soll in den nächsten Tagen und Monaten anders sein als heute?

Ein guter Vorsatz ist meistens mit einem Mehr an Disziplin verbunden. Abnehmen, gesünder leben, mehr Sport, weniger fernsehen – die Liste ist lang und der Wille zur Umsetzung zum Jahresanfang stark und ungebrochen. An dieser Stelle hoffe ich doch unbedingt, dass Sie sich auch gefragt haben: Was ist im letzten Jahr besonders gut gelungen, wo lagen die Stärken, die Erfolge?

Jetzt, im Februar zeigt ein Blick zurück, wo die vielen Absichten geblieben sind!

Der Alltag mit seinen Pflichten und fixen Abläufen ist schnell wieder eingekehrt. Schleichend und ohne grosse Ankündigung hat die Gewohnheit erneut die Oberhand gewonnen und es zeigt sich, dass Änderungen schwer fallen. Trotzdem sollte man sich davon nicht entmutigen lassen. Denn, jeder Tag hat viele Leben und ist eine Übung für jede und jeden. Ich darf heute scheitern und morgen trotzdem wieder auf eine Chance hoffen.

*Ob ein Jahr neu wird,
liegt nicht am Kalender,
nicht an der Uhr.*

*Ob ein Jahr neu wird, liegt an uns.
Ob wir es neu machen,
ob wir neu anfangen zu denken,
ob wir neu anfangen zu sprechen,
ob wir neu anfangen zu leben.*

(Johann Wilhelm Wilms, 1772–1847)

Auf ein gutes neues Jahr!

Lelia Arn

Impressum

39. Jahrgang, Nr. 1, Februar 2016
Auflage: 1'300 Exemplare

Herausgeber

Einwohnergemeinde Thierachern

Redaktion

Lelia Arn (Leitung), Hans Jörg Kast,
Giulia Capizzi, Michael Reber,
Christoph Schenk

Kontaktperson für

Inhalt / Redaktion / Leserkontakte / Inserate
Tel. 033 346 00 46 (Gemeindeverwaltung)

Adresse der Redaktion, Inserate, Abonnemente

Redaktion «Glütschbachpost»
(Gemeindeverwaltung),
Dorfstrasse 1, 3634 Thierachern
gemeindeverwaltung@thierachern.ch

Erscheinungsweise und Redaktionsschluss

1. Februar – 1. April – 1. Juni – 1. August –
1. Oktober – 1. Dezember
Redaktionsschluss ist der 12. des Vormonats.
Die Redaktion behält sich ausdrücklich das
Recht vor, Artikel aus Platzgründen zu kürzen,
auf eine nächste Ausgabe zu verschieben
oder ganz zu streichen. Beiträge mit ehrver-
letzendem Inhalt werden zurückgewiesen.

Produktion

Gerber Druck AG, 3612 Steffisburg,
www.gerberdruck.ch, info@gerberdruck.ch

Herzliche Gratulation zum Geburtstag

Wir gratulieren herzlich zur Feier des 75., 80., 85., 91., 94. und 95. Geburtstages und wünschen Ihnen für die Zukunft weiterhin alles Gute.

Haldimann Ruth

11. Februar 1936
Thunstrasse 25

von Gunten Hermine

14. Februar 1925
Hurschgasse 210a

Wyss Betty

15. Februar 1922
Niesenstrasse 53

Koch Klara

21. Februar 1931
Eigerweg 6

Märki Ruth

24. Februar 1936
Amselweg 9

Scheidegger Verena

4. März 1936
Breiten 261

Wenger Leone

14. März 1941
Kelle 2

Roth Walter

20. März 1936
Brüggstrasse 42

Gafner Frieda

26. März 1921
Alters- und Pflegeheim Seegarten

Wenger Albrecht

28. März 1931
Steghaltenstrasse 6

Grünig Hansruedi

30. März 1936
Brüggstrasse 13

Personen, die keine Gratulation in der
Glütschbachpost wünschen, können dies
bis zum Redaktionsschluss der jeweiligen
Ausgabe telefonisch bei der Gemeinde-
verwaltung Thierachern melden.

«
**Gute Schneeverhält-
nisse und schönes
Wetter?**
**Da fahre ich spontan
ins Oberland zum
Skifahren!**
»

Inhalt

Gemeindehaus	4
Primarschule	9
Oberstufenschule	12
Kirche	13
Parteien, Vereine	17
Kunterbuntes	20



Dankbar blicke ich zurück auf mein erstes Amtsjahr im Gemeinderat. Viele interessante Begegnungen und neue Erfahrungen haben mein Leben bereichert.

Ich schätze die angenehme Atmosphäre und die angeregten und konstruktiven Diskussionen in unserem Rat, aber auch die gute und hilfreiche Zusammenarbeit mit unserem Verwaltungspersonal. Ich freue mich auf mein zweites Amtsjahr und bin gespannt, welche Herausforderungen dieses mit sich bringen wird. Dabei ist es mir ein Anliegen darauf zu achten, das Wichtige vom Unwichtigen zu unterscheiden. Etwas, das bei dieser Menge an Informationen und wichtigen Themen nicht immer ganz einfach ist und mir mein, manchmal zu starkes, Pflichtbewusstsein in die Quere kommt. Beim Erscheinen dieser Ausgabe ist bereits der erste Monat im neuen Jahr vergangen. Das alte Jahr hat seine Spuren hinterlassen; erfreuliche und weniger erfreuliche. Rückblickend gibt es vielleicht auch unerreichte Ziele, bei denen wir einräumen müssen, versagt zu haben; gefasste Vorsätze und ausgesprochene Versprechen, die wir nicht halten konnten. Die Frage ist: lassen wir uns dadurch entmutigen und geben resigniert auf oder sind wir bereit zu vergeben, uns selber und anderen, und lernen wir aus Fehlern und gehen mit neuem Mut, Zuversicht und Freude weiter? Ich hoffe natürlich, dass Letzteres zutrifft und wir gestärkt und motiviert in das neue Jahr gehen.

Flüchtlingssituation

Zuversicht und Mut, aber vor allem sehr viel Weisheit braucht es aktuell in der ganzen Flüchtlingsthematik, welche in aller Munde ist und tagtäglich die Medienwelt füllt. Ein weltweit prägendes Ereignis, welches viele Fragen aufwirft und garantiert in die Geschichte unseres Landes und derer vieler weiterer Nationen eingehen wird. Auch wenn die grundlegenden Entscheide auf nationaler Ebene gefällt werden müssen und wir nicht so viel mitbestimmen können, so sehen wir es als Gemeinderat von Thierachern trotzdem als ein Thema, mit dem wir uns auseinandersetzen und befassen wollen. Dabei gilt es zu klären, ob, was und in welcher Form wir hier einen Auftrag haben.

Sozialdienst Uetendorf

An erster Stelle möchte ich unserem

desttarif Fr. 22.– für 1–10 Minuten (inkl. MwSt). Die Kosten sind direkt nach dem Häckseln dem Personal des Werkhofes zu bezahlen. Um Ihre Kosten möglichst tief zu halten, ist eine Mithilfe von Ihrer Seite beim Häckseln erforderlich.

Kompost

Die Bauverwaltung Thierachern organisiert eine Kompostaktion. Der Preis für die Komposterde, ausgefiltert und ausgesiebt, beträgt Fr. 63.– je m³, exkl. 8% MwSt, franko Domizil. Die Lieferung erfolgt je nach Witterung Ende März / Anfang April 2016.

Die Besteller werden betreffend Liefertermin vorgängig telefonisch oder per Email informiert.

Die Grüngutabfuhr der Gemeinde Thierachern wird als Feldrandkompostierung deponiert und zu Kompost verarbeitet. Dieser Kompost eignet sich sehr gut als Dünger und Bodenverbesserer für den Garten. Interessenten für diesen Kompost können bei der Bauverwaltung einen Bestellschein beziehen (Telefon 033 346 00 46) und diesen bis spätestens 15. März 2016 der Bauverwaltung Thierachern zustellen.

Erteilte Baubewilligungen

- **Tanja und Hans-Peter Bigler**
Mösliweg 26a, 3634 Thierachern
Neubau Balkon über bestehendem Sitzplatz; Sitzplatzverglasung
- **Maria und Ernst Jossi-Berger**
Brüggstrasse 25, 3634 Thierachern
Neubau Unterstand, Überdachung
- **Andreas Amstutz**
Jägerweg 6, 3634 Thierachern
Hausplatz-Teilüberdachung
- **Lilian Junker**
Schwandstrasse 54, 3634 Thierachern
Rückbau Anbau Nord, Neubau Anbau als PW-Unterstand im EG und Abstellraum im OG, Ausbau-Anpassungen Erdgeschoss

www.thierachern.ch

Gemeindeverwaltung

Telefonnummern

Tel. Gemeindeverwaltung

033 346 00 46

Fax Gemeindeverwaltung

033 346 00 40

Tel. Sozialdienste (Büro Uetendorf)

033 346 40 72 / 033 346 40 70

Mail-Adresse

gemeindeverwaltung@thierachern.ch

Schalteröffnungszeiten

Montag, Dienstag, Freitag

8–12 Uhr / 14–17 Uhr

Donnerstag

8–12 Uhr / 14–18 Uhr

Mittwoch

Für Publikumsverkehr geschlossen

Sprechstunde

des Gemeindepräsidenten

Gemeindepräsident Hans Jörg Kast empfängt Sie gerne in seiner Sprechstunde. Termine nach Vereinbarung gemäss tel. Absprache mit ihm persönlich (033 345 57 68) oder mit der Gemeindeverwaltung (Tel. 033 346 00 46).

Aus der Bauverwaltung

Abfallentsorgung

Altpapier

Mittwoch, 3. Februar 2016

durch die Oberstufenschule

Das Altpapier am Abfuhrtag gebündelt bis um 7 Uhr an den Hauskehrtsammelstellen bereitstellen. Wir bitten Sie, nicht zu schwere Papierbündel zu machen. Papier-Tragtaschen sind nicht recycelbar!

Kartonsammlung

Dienstag, 8. März 2016

Karton am Abfuhrtag bis um 7 Uhr an den Hauskehrtsammelstellen bereitstellen. Papier-Tragtaschen sind nicht recycelbar!

Häckeldienst

Freitag, 18. März 2016

Telefonische Anmeldungen nimmt die Gemeindeverwaltung bis Donnerstag, 17. März 2016 entgegen. Die Gebühren betragen pro Stunde Fr. 108.–, Min-

Sozialdienst in Uetendorf ganz herzlich danken für die zahlreichen Arbeitsstunden, die sie im letzten Jahr für all die hilfe- und unterstützungssuchenden Menschen, aber auch für die vielen administrativen Aufgaben, geleistet haben.

Die Arbeit der Sozialarbeitenden ist nicht immer einfach und nicht jede hilfesuchende Person begegnet den Beratern mit Dankbarkeit. Vermutlich ist der Sozialdienst gerade auch für viele in Not geratenen Menschen ein geeigneter Ort, an dem man der erlebten Enttäuschung und dem Frust Luft machen möchte. Die Mitarbeiter werden sehr oft mit schwierigen Situationen und Nöten konfrontiert, die Kopfzerbrechen verursachen und viel Geduld und Weisheit abverlangen. Sicher bieten hier die neugeschaffenen Strukturen und einheitlichen Arbeitsabläufe eine hilfreiche Unterstützung. Erfreulich sind dann gerade die Momente, wo Menschen wieder zurück in den ersten Arbeitsmarkt und hin zur Selbständigkeit finden oder eben auch ihrer Dankbarkeit Ausdruck verleihen.

Auch wenn ich ein weites Herz für Menschen in Not habe und mir wünsche, dass man bedürftigen Menschen auch angemessen hilft, so habe ich trotzdem gewisse Vorbehalte gegenüber unserem System in der Schweiz, vor allem was der sogenannte Grundbedarf gemäss den SKOS-Richtlinien anbelangt. Es stimmt mich nachdenklich, dass eine Familie, die wirtschaftliche Sozialhilfe bezieht, ein höheres, (steuerbefreites), Einkommen erzielt, als eine «Handwerker-Familie», die vollumfänglich selber für ihren Lebensunterhalt aufkommt. Oder junge Erwachsene, bei denen durch die grosszügige finanzielle Unterstützung die Motivation für die Arbeitssuche auf der Strecke bleibt... Daher bin ich froh, dass nun eine Revision dieser Richtlinien lanciert und u.a. gewisse Kürzungen beschlossen wurden. Ich bin gespannt, wie sich diese Revision längerfristig auswirken wird.

Regionale Jugendarbeit

Die Jugendarbeit war auch im vergangenen Jahr wieder mit dem Bauwagen in Thierachern, Uebeschi, Uttigen, Amsoldingen und Uetendorf unterwegs. Sie konnte übers ganze Jahr eine stete Zunahme der Teilnehmenden an den Kindernachmittagen verzeichnen. Im Schnitt machten 35 Kinder mit Begeisterung an den verschiedenen Programmen mit. Auch der Thieracherer Jugendtreff Bounz, welcher 14-täglich am Freitagabend im alten Dorfschulhaus stattfindet, wurde von bis zu 18 Teenagern besucht. Was mich hier be-

sonders freut, ist die Rückmeldung der Jugendarbeiter, dass bei «unserem» Treff immer eine sehr friedliche Atmosphäre herrsche und es sehr angenehm sei mit den Jugendlichen zusammen zu arbeiten.

Regionale Schulsozialarbeit

Wie schon an der Dezember-Gemeindeversammlung angetönt, wird uns die Abklärung bezüglich einer allfälligen Einführung einer Schulsozialarbeit im Perimeter der Jugendarbeit im 2016 besonders beschäftigen.

Die Schulsozialarbeit ist kurz zusammengefasst ein Teil der Kinder- und Jugendhilfe und ein Teil der Schule. Sie ist ein niederschwelliges, institutionalisiertes Beratungs- und Unterstützungsangebot durch Fachpersonen der Sozialen Arbeit für Schüler/-innen, Eltern und Lehrpersonen bei sozialen, persönlichen und familiären Problemen von Schüler/-innen.

Wir werden sie auf dem Laufenden halten und zu gegebener Zeit über die Resultate der Abklärung informieren. Diese und weitere wichtige Themen werden uns im 2016 beschäftigen.

Für das begonnene Jahr wünsche ich uns allen die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die wir nicht ändern können, den Mut Dinge zu ändern, die wir ändern können, und die Weisheit, das Eine vom Anderen zu unterscheiden!

Isabel Glauser

**Zu vermieten
an gut erschlossener Lage**

**Laden-/ Geschäftslokal
(150 m²)**

**im Wohn- und Geschäftshaus
Dorfstrasse 1, 3634 Thierachern**

Bushaltestelle, Post und Bank
in unmittelbarer Nähe.
Mietbeginn nach Vereinbarung

Mietzins Fr. 1'140.- pro Monat plus
Fr. 300.- à-Konto Nebenkosten.

Nähere Auskünfte erteilt
die Bauverwaltung Thierachern
Telefon 033 346 00 45
(Hans-Peter Bigler)

Personen im Porträt



André Zimmermann, geboren am 19. Dezember 1980, wohnt in Thierachern und ist seit 1. Juni 2008 als Wegmeister für die Gemeinde Thierachern tätig.

Warum hast du dich für diese Aufgabe in unserer Gemeinde entschieden?

Der Beruf als Wegmeister bringt vielseitige und abwechslungsreiche Aufgaben mit sich. Ich habe zudem ein grosses Interesse an meiner Wohngemeinde und es ist mir eine Freude, für diese im Dienst zu sein. Der kurze Arbeitsweg ist ein zusätzlicher Pluspunkt, hier in der Gemeinde Thierachern zu arbeiten.

Welche besonders schönen Erlebnisse oder auch Herausforderungen erlebst du bei deiner Arbeit?

Rückmeldungen der Einwohner erhält man als Wegmeister nicht allzu oft. Wenn man sie aber kriegt, sind diese meist positiv und dankbar. Ich erlebe eigentlich jeden Tag schöne Momente in meinem Beruf. Ich finde es ein Riesengeschenk, täglich in der Natur zu sein. Viel mehr brauche ich nicht, um glücklich zu sein.

Was hat sich im Laufe der Zeit in deinem Tätigkeitsfeld geändert?

Man muss immer auf dem Sprung und für alle erreichbar sein. Es gibt Tage, da geht es sehr stressig zu und her. Früher war es etwas ruhiger. Die moderne Technik veränderte viel. In meiner Anfangszeit als Wegmeister hat man auf dem Werkhof den Stundenrapport noch von Hand ausgefüllt. Es gab keinen PC und somit war der administrative Aufwand gross. Bis heute hat die Technik einen gewaltigen Sprung zur Verbesserung gemacht. Die Arbeitsstunden in eine Excel-Tabelle einzutippen geht vergleichsweise viel schneller und einfacher.

Wie verbringst du deine Freizeit?

Nicht nur in meinem Job bin ich oft draussen, sondern auch in meiner Freizeit verbringe ich viel Zeit in der Natur. Ausserdem bin ich gerne als aktives Mitglied in der Feuerwehr Thierachern-Regio tätig.

Was sind deine Hobbys?

Auch meine Hobbys finden hauptsächlich in der Natur statt. Ich gehe viel in die Berge. Ob ich jetzt mit den Wanderschuhen oder mit den Skis unterwegs bin, mir macht beides riesig Spass.

Welches ist deine liebste Reisedestination?

Ich verweile gerne in der Schweiz. Graubünden ist einer meiner Lieblingsorte. Ich würde gerne in Zukunft noch weitere Gelegenheiten finden, ins Graubünden zu fahren. Im Herbst und im Frühling ist das Wetter dort perfekt zum Wandern. In Österreich hat es mir bisher auch gut gefallen. Die vielen Berge und die schöne Landschaft imponieren mir sehr.

Was findest du speziell an Thierachern?

Es ist klar, dass man nicht alle Bürger/-innen in Thierachern persönlich kennt. Aber Bekannte grüssen sich in diesem Dorf noch. Das schätze ich sehr. Die Infrastruktur der Gemeinde ist für mich speziell. Es existiert kein richtiger Dorfkern. Die Häuser sind sehr verteilt.

Welche Veränderungen sind dir in den letzten Jahren in Thierachern speziell aufgefallen?

Viele neue Gebäude sind gebaut worden. Allgemein hat sich die Wohnsituation stark verändert. Früher wohnten zum Beispiel im Brüggarten fast nur Familien und eher jüngere Leute. Heute leben dort mehrheitlich ältere Leute. Viele junge Menschen bewohnen nun die Neubauten.

Hast du Wünsche für die Zukunft des Dorfes?

Momentan finde ich alles gut so wie es ist. Ich erhoffe mir jedoch, dass das Wachstum des Dorfes nicht zu extrem ansteigt.

Angenommen du hättest einen Wunsch frei, wie würde dieser aussehen?

Ich wünsche mir eine gute Gesundheit. Das ist mir am meisten wert!

Jungbürgerfeier 2015



Simon Wenger und Lena Joss geben beim angesagten Geschicklichkeitsspiel mit Worten und Gestik möglichst klare Anweisungen an die Teamkolleginnen und -kollegen.



Sarah von Känel, Michèle Stauffer, Axana Haldemann, Levi Röthlisberger, Simon Kast, Jasmin und Stefanie Steiner setzen die Anweisungen konzentriert und mit hohem Spassfaktor zugunsten eines guten Teamresultates um.



Schul- und Volksbibliothek Thierachern

Im Schulhaus Kadermatte, Bachweg 9
Tel. 079 303 31 40 (während der Ausleihe)
bibliothek.thierachern@bluewin.ch
www.beobiblio.ch

Unsere Öffnungszeiten

Montag	15.00 – 17.00 Uhr
Montagabend	19.00 – 20.00 Uhr
Mittwochabend	19.00 – 20.30 Uhr
Freitagmorgen	10.15 – 11.15 Uhr

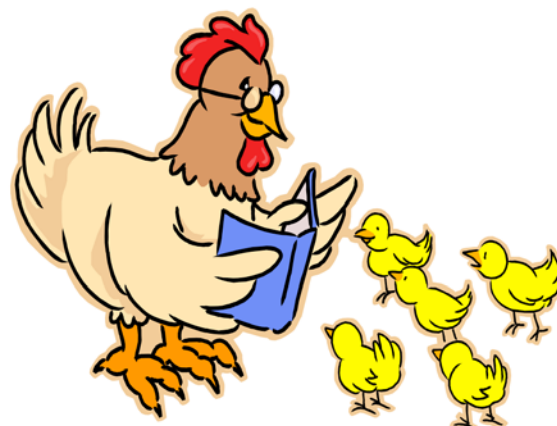
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Einladung zum Geschichten-Nachmittag

für Kinder ab 3 Jahren
Mittwoch, 3. Februar 2016, 14.30 Uhr

Die Schul- und Volksbibliothek Thierachern lädt im Schulhaus Kadermatte zum Geschichten-Nachmittag für Kinder ab 3 Jahren ein.

- Nicole Bürki-Meisser erzählt uns neue Bilderbücher
- Unkostenbeitrag pro Person (inkl. Tee und Kuchen) Fr. 4.–



Pro Senectute Berner Oberland

**Bildung, Kultur, Sport und Bewegung
für alle ab 60 Jahren**

Wer ein umfangreiches Angebot sucht, um sich im Alter ab 60+ geistig und körperlich aktiv und fit zu halten, schaut sich am besten das neue Kurs- und Veranstaltungsprogramm von Pro Senectute Berner Oberland an.

Angebote aus den Bereichen Sprachen, elektronische Medien, Kunst, Kultur und Lebensgestaltung sowie moderatere Bewegungskurse werden ergänzt durch eine vielfältige Palette an interessanten Besichtigungen mit Führungen und Veranstaltungen zu wichtigen Themen im Zusammenhang mit dem Älterwerden. Verschiedene Gruppen wie Schach und Computer-Treffs sowie ein grosses Angebot in den Bereichen FitGym, Wasserfitness, Schneeschuh- und Langlauf Touren, Wandern und Rad- bzw. Mountainbiketouren bieten beste Voraussetzungen, um aktiv und fit zu bleiben – bestellen Sie die kostenlose Broschüre.

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns.

- Pro Senectute Berner Oberland,
Malerweg 2, Postfach 152, 3602 Thun,
Tel. 033 226 70 70 oder
- Pro Senectute Berner Oberland,
Strandbadstrasse 3, 3800 Interlaken
Tel. 033 826 52 52 oder
- b+s.oberland@be.pro-senectute.ch

Auf unserer Homepage www.region-beo.ch finden Sie das gesamte Angebot mit direkter Anmelde-möglichkeit.

regionales jugend-büro

As guets Nöis

Das Team des Jugend-buero wünscht allen Einwohnern der Gemeinde Theirachern ein gu-tes Jahr 2016. Wir freuen uns auf viele tolle Begegnungen mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen der Gemeinde.

Die neue Praktikantin stellt sich vor



Mein Name ist Sarah Meister, ich bin 25 Jahre alt und studiere seit fünf Semestern an der Berner Fachhochschule Soziale Arbeit. Ich bin in einem kleinen

Dorf im Kanton Solothurn aufgewachsen und lebe nun seit mehr als zwei Jahren in der Stadt Bern.

Ich bewege mich sehr gerne draussen, habe eine Leidenschaft für Slackline und Snowboard und bin gerne unter vielen Leuten. Sowohl Teamsport als auch Gesellschafts- oder Geschicklichkeitsspiele machen mir grossen Spass.

Mein Praktikum dauert von Februar bis Juli. Ich bin sehr gespannt und motiviert ein halbes Jahr im Jugendbuero mitzuwirken. Ich freue mich auf euch!

Wagen on Tour in Uttigen



Auch im 2016 werden wir mit dem Baustellenwagen wieder unterwegs sein.

Der umgebaute Bauwagen dient uns als mobiler Jugendtreff. Der Wagen ON TOUR macht halt in den Anschlussgemeinden, die sonst keine regulären Angebote von uns beziehen können. Meist machen wir Station während zwei Monaten an einem jugendrelevanten Brennpunkt in ihrem Dorf. Der Wagen ist von April bis November im Einsatz und jeden Mitt-woch jeweils von 14:00 - 17:00 Uhr geöffnet. Das Angebot ist kostenlos und unverbindlich.

Der Wagen beinhaltet drinnen eine umgebaute Theke mit Kücheninventar, eine gemütliche Sitzecke und ausgewählte Bücher und Heftlis für Kinder und Jugendliche. Zusätzlich führt er verschiedene Spielgeräte für drinnen und draussen, Feuermaterial und Sitzmöbel mit. Dieses Jahr werden wir unsere Tour in Uttigen beginnen, weiter geht's nach Uebeschi und zum Abschluss werden wir in Thierachern beim Schulhausareal der Kandermatte zu finden sein. Alle Kinder der Region dürfen den Wagen on Tour gerne in allen Gemeinden besuchen.

- 16. März – 11. Mai
Schulhausareal Uttigen
- 18. Mai – 24. August
Schulhausareal Uebeschi
- 31. August – 26. Oktober
Schulhausareal Kandermatte
Thierachern

Jugendraum New Point

Der Jugendraum New Point in alten Dorfschulhaus in Theirachern wird auch im Jahr 2016 jeden zweiten Freitag geöffnet sein. In den Schulferien bleibt der Treff geschlossen.

Wir freuen uns auf viele erlebnisreiche Trefföffnungszeiten zusammen mit den Jugendlichen am: 12. Februar, 4. März, 18. März, 4. April, 29. April, 13. Mai, 27. Mai, 10. Juni, 1. Juli.

Anschliessend sind bis am 14. August Sommerferien.

Standort und Kontakt

Alle aktuellen Programme sind auf www.jugend-buero.ch zu finden.

- **Jugendtreff New Point**
Für Jugendliche ab der 1. Oberstufe bzw. 13 Jahren
Fritz-Indermühleweg, Thierachern (altes Dorfschulhaus). Jeden zweiten Freitag 19–22 Uhr geöffnet
- **Jugendtreff bounz**
Für Jugendliche ab der 1. Oberstufe bzw. 13 Jahren
Untergeschoss der Mehrzweckhalle Bach in Uetendorf. Jeden Freitag 19–22 Uhr geöffnet
- **Moditräff**
Mädchen ab 4. Klasse bzw. 10 Jahren
Untergeschoss der Mehrzweckhalle Bach in Uetendorf. Jeden zweiten Montag 17–19.30 Uhr geöffnet (ausser in den Ferien)
- **Jugendraum Bleifrei**
Für Kinder von 6–12 Jahren
Untergeschoss der Mehrzweckhalle in Amsoldingen. Jeden zweiten Freitag 15–17 Uhr geöffnet (ausser in den Ferien)
- **Wagen ON TOUR**
Für Kinder und Jugendliche von 6–13 Jahren. Von Anfang März bis Ende Oktober in verschiedenen Gemeinden stationiert. Wo sich der Wagen zur Zeit befindet, ist auf unserer Homepage ersichtlich. Jeden Mittwoch 14–17 Uhr geöffnet
- **Hauptstandort / Büro / Beratung für Kinder, Jugendliche und Eltern**
Moosweg 2 in Uetendorf
Telefon 078 715 04 55 / 079 238 94 61
info@jugend-buero.ch
www.jugend-buero.ch

Ever jugend-buero Team

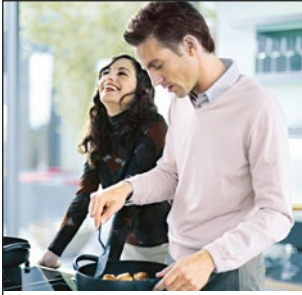
Mike Streit, Daniela Hayoz, Sarah Meister

SPITEX Region Stockhorn

Ihr Partner für Haus- und Krankenpflege, zuständig für die Gemeinden Uetendorf, Amsoldingen, Höfen, Kienersrüti, Niederstocken, Oberstocken, Reutigen, Thierachern, Uttigen, Zwieselberg.

Für Aufträge und Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

SPITEX Region Stockhorn
Turmgässli 1, 3661 Uetendorf
Telefon 033 346 52 52
info@spitex-region-stockhorn.ch



hossmann

Küchenbau aus Leidenschaft

Hossmann Küchen AG ist Ihr kompetenter Küchenbauer aus der Region.
Wir entwickeln Küchenkonzepte aus Leidenschaft.



küchen | bad-design | innenausbau

hossmann küchen ag
thalgutstrasse 5
3115 gerzensee
telefon 031 781 19 28



Willy und Silvia Hadorn
Bernstrasse 4
3665 Wattenwil
Telefon 033 356 56 06
www.ortho-hadorn.ch

Gesundheitsschuhe

- Finn-Comfort
- Waldläufer
- Solidus
- Think
- Birkenstock

- gratis Computer-Fusskontrolle
- Schuhreparaturen
- Korrekturen
- Einlagen
- Verkürzungsausgleiche

Laufband-Fussdruckmessung

Wander- & Freizeitschuhe (ganzes Jahr 10%-40% Rabatt)

- Lowa
- Scarpa
- Sportiva
- HANWAG

Offizieller Lieferant IV, MV, Suva, KK

Mittwoch geschlossen



TOP Garage

René Bigler

**CarXpert –
Ihr Partner für alles
rund ums Auto!**

Allmendweg 4A, 3634 Thierachern
Telefon 033 345 95 10, Natel 079 311 14 87

Preiswerte Occasionen unter
www.topgarage.ch

HOLZBAU HÄHLEN

Benjamin Hählen

Hohlengasse 21
3661 Uetendorf

Natel 078 615 66 40
Telefon 033 345 66 44
holzbauhaehlen@gmx.ch



Der Rat vom Gärtner: „im Winter Bäum und Strücker schniide!“

Heit Dir e Problem-Baum?...
...mir hei der Forstwart!



**BAUMANN & BÜHLMANN AG
GARTENBAU**

www.bb-gartenbau.ch **Telefon: 033 439 30 70**



Info-Bulletin

Schulexterne Hospitation

Mittwoch, 3. Februar 2016

Für einmal besuchen und begleiten die Lehrpersonen an diesem Tag Berufskolleginnen und -kollegen einer anderen Schule im Unterricht und tauschen sich mit diesen aus. Für diesen Anlass haben wir einen bewilligten Halbtage eingesetzt. Die Schülerinnen und Schüler sowie Kindergartenkinder haben an diesem Tag schulfrei.

Sportferien

Beginn: Samstag, 20. Februar 2016

Ende: Sonntag, 28. Februar 2016

Schulinterner Weiterbildungsanlass

Mittwoch, 9. März 2016

An diesem Weiterbildungsanlass steht das Team im Zentrum. Auch für diesen Anlass haben wir einen bewilligten Halbtage eingesetzt. Die Schülerinnen und Schüler sowie Kindergartenkinder haben an diesem Tag schulfrei.

Karfreitag und Ostermontag

25. und 28. März 2016

Retraite

Vom 8. bis 9. April zieht sich das Kollegium der Primarschule Kandermatte zu einer Retraite zurück. Die Frühlingferien beginnen damit für die Kinder bereits einen Tag früher.

Frühlingsferien

Beginn: Freitag, 8. April 2016

Ende: Sonntag, 24. April 2016

Liebe Eltern

Wir sind bereit

Die Zeit läuft. Und manchmal läuft sie einem beinahe davon. In der aktuellen Phase geht es darum, Gegenwart und Zukunft unter einen Hut zu bringen. Sprich: wir gestalten mit den Schülerinnen und Schülern wie gewohnt einen bereichernden Schulalltag. Parallel dazu denken wir bereits seit längerem weiter – über die Sommerferien hinaus. Als längerfristiges Projekt ist die Einführung des Lehrplans 21 zu nennen – die ersten Einführungskurse für Lehrpersonen und die Detailplanung der Weiterbildung stehen an. Mittelfristig befassen wir uns intensiv mit dem neuen

Schuljahr und damit mit der Zusammenführung der Schulen Thierachern und Amsoldingen. Darauf freuen wir uns, da wir überzeugt sind, dass der gemeinsame Weg ein Gewinn für beide Seiten darstellen wird.

Bis es soweit ist, sind aber noch etliche Aufgaben anzugehen und zu erledigen. Durch die Erfahrungen der bewegten letzten Jahre blicke ich diesen Aufgaben mit Respekt, jedoch gelassen und mit der Überzeugung entgegen, dass wir diese Herausforderungen gemeinsam meistern und an ihnen weiterwachsen werden.

Kerzenziehen

Wie in den letzten Jahren organisierte der Elternrat ein Kerzenziehen in der Zivilschutzanlage der Primarschule Kandermatte. Allen Eltern, welche sich bei der Organisation, aber auch während des Anlasses als Helfer und Helferinnen engagiert haben, möchte ich an dieser Stelle im Namen der Primarschule und der Kindergärten Kandermatte herzlich danken. Besonders hervorheben möchte ich dabei die Hauptverantwortliche, Frau Theres Wetli, welcher es dank grossem persönlichen Engagement geglückt ist, erneut einen gelungenen und stimmungsvollen Anlass auf die Beine zu stellen. Einzig das frühlinghafte Wetter trat in diesem Jahr als Spielverderber auf.

Christoph Schenk, Schulleiter

Generationenweihnacht

Am 11. Dezember 2015 fand in der Kirche Thierachern die traditionelle Generationenweihnacht statt. Die 3./4. Klassen Blau, Grün und Rot sangen sechs Weihnachtslieder, begleitet von Gitarren, Ukulelen, Orgel und Schlaginstrumenten.

Die Lieder hiessen «Grittibänz, Kamelriite, Rudolf das Rentier, Dr Wäg isch läng, Still isch d Nacht und Oh du fröhliche». Leute aus mindestens drei Generationen hörten uns zu und die Kirche war bis auf den letzten Platz besetzt.

Umrahmt wurden die Lieder durch Geschichten unserer Pfarrerin Frau Klopfenstein.

Uns hat es sehr gefallen, dass wir den Leuten eine Freude bereiten konnten.

Wir waren eigentlich nicht aufgeregt und unsere Grosseltern haben uns gesagt, dass es ihnen sehr gefallen hat.

Vielen Dank für den feinen Grittibänz, den wir zum Schluss geschenkt bekommen.

Lya, Silas, Cédric (3./4. Klasse Blau)

Auch dieses Jahr gab es wieder die Generationenweihnacht. Sie fand am 11. Dezember 2015 in der Kirche Thierachern statt. Die Kinder der 3./4. Klassen Rot, Grün und Blau sangen Weihnachtslieder. Es wurden sechs Lieder mit Begleitung von Gitarren, Ukulelen, Orgel und Schlaginstrumenten gesungen. So zum Beispiel «Grittibänz, Kamelriite, Rudolf das Rentier, Dr Wäg isch läng, Still isch d Nacht und Oh du fröhliche».

Es gab keine Pannen und uns gefiel es, den Zuhörern eine Freude zu machen.

Dem Publikum gefiel es sehr. Wir fühlten uns etwas aufgeregt, doch nach dem Anlass hatten wir Freude und genossen den feinen Grittibänz. Vielen Dank.

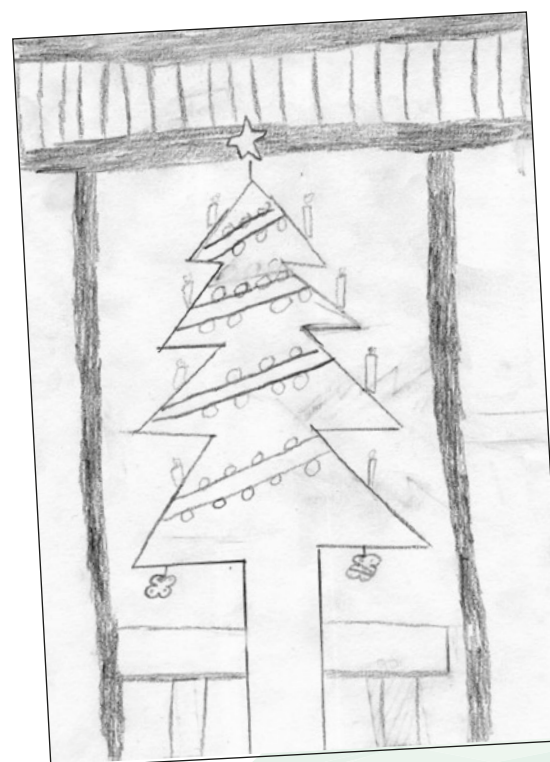
Lars, Malea, Elena (3./4. Klasse Blau)

Wir haben uns wieder einmal entschieden, eine Generationenweihnacht zu gestalten.

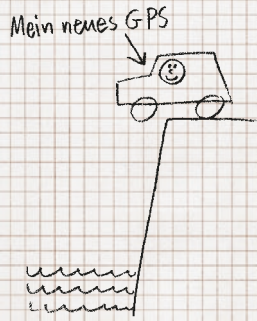
Sie fand am 11. Dezember 2015 in der Kirche Thierachern statt. Die Pfarrerin Frau Klopfenstein erzählte Geschichten und wir sangen sechs Weihnachtslieder.

Es hat uns Spass gemacht, den Leuten eine Freude zu bereiten. Das Publikum sagte, es habe ihnen sehr gefallen und sie klatschten auch kräftig. Wir waren schon etwas aufgeregt, ob auch alles klappen würde. Es ging aber alles sehr gut und nach der Feier fühlten wir uns glücklich. Danke für die super Grittibänzen.

Noé, Marty (3./4. Klasse Blau)



Schadenskizze



Was auch immer passiert:
Wir helfen Ihnen rasch
und unkompliziert aus der
Patsche. www.mobi.ch

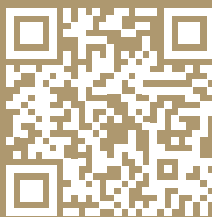
Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Andreas Hadorn, Versicherungsberater
Führen 5, 3633 Amsoldingen
Telefon 033 345 77 10, Mobile 079 333 31 87
andreas.hadorn@mobi.ch, www.mobithun.ch

B Sanitär- und
Heizungsanlagen
Metallbau
Bieri

Dorfstrasse 26 • 3634 Thierachern / Zelgstrasse 15 • 3661 Uetendorf
Telefon 033 345 55 13 • bieri@bluwin.ch

MALEREI HUBACHER



maler
gipser

Die Kreativen am Bau.

HANSUELI HUBACHER

MALER- UND GIPSERSERVICE · RENOVATIONEN UND UMBAUTEN

SCHWANDSTRASSE 55 · 3634 THIERACHERN · TEL. 033 345 52 21 · NATEL 079 432 70 22
WWW.MALEREIHUBACHER.CH · INFO@MALEREIHUBACHER.CH

Generationenweihnacht

Die Generationenweihnacht war sehr schön. Ich sang, machte bei der Karawane mit und durfte Kamelreiten. Frau von Känel brachte uns viel bei. Es machte Spass und wir hatten Freude. Wir sangen: Stille Nacht, Dr Wäg isch läng, Oh du fröhliche, Kamelriite, Rudolph und Grittibänz. Anisa spielte auf der Kirchenorgel, Elena spielte auf dem Bass. Die Gitarrengruppe hiess die Rockers. Wir hatten auch noch die 9 Minions, das waren die Ukuleler.

Gian von Dach (3./4. Klasse Rot)



Am 11. 12. 2015 um 14 Uhr fand die Generationenweihnacht statt. Die 3./4. Klassen von der Kandermatte haben gesungen und Instrumente gespielt. Es haben ältere Leute, jüngere Leute und Kinder zugehört und zugeschaut. Wir haben viele Lieder gesungen. Zum Beispiel «Rudolf das kleine Rentier» oder «Dr Wäg isch läng». Dort hat die 3./4. Klasse rot eine Karawane gemacht und wir haben auch «Grittibänz» gesungen. Beim Lied «Kamelreiten» haben 9 Kinder ein Kamel gemacht und vorgeführt. Bei der «Karawane» hätten die Zuschauer mehr mitmachen können, das fanden wir ein bisschen schade. Es gab keine Pannen während der Aufführung. Uns hat besonders gefallen, dass so viele Leute gekommen sind, um unsere Lieder zu hören. Die meisten Eltern haben gesagt, dass sie die «Karawane» lustig



und schön fanden. Viele Kinder hatten vor der Aufführung ein Kribbeln im Bauch. Während der Aufführung hatten sie es immer noch und nach der Aufführung waren sie froh, dass sie vorbei war.

Liebe Grüsse

Dominic Kappeler & Dave Rupp (3./4. Klasse Rot)

Gemeindebeiträge an Kosten des privaten Musik- unterrichtes der Schulkinder

Die Einwohnergemeinde Thierachern leistet im Rahmen ihres Reglements vom 13. Dezember 2004 Beiträge an die Kosten des privaten Musikunterrichtes der Schulkinder. Die Beiträge werden während der obligatorischen Schulzeit ausgerichtet. Die Auszahlung erfolgt halbjährlich gegen Vorweisung der quittierten Rechnungen. Für die Beitragsbemessung sind das Einkommen und das Vermögen des gesetzlichen Vertreters gemäss der jeweils gültigen Steuertaxation massgebend. Die Antragsformulare können auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Auskünfte:

Gemeindeverwaltung, 033 346 00 46

Impressionen aus dem gemeinsamen Turnen

der 5./6. Klasse mit dem Kindergarten

Alljährlich bestreiten die 5. und 6. Klasse und die Kindergartenklassen zwei Sportlektionen zusammen. Dies geschieht im Rahmen der Gewaltprävention. Die Schülerinnen und Schüler durchlaufen gemeinsam verschiedene Geschicklichkeitsposten, wobei einige zudem noch eine gewisse Mutprobe sind. Beim Ab-

solvieren der Posten unterstützen die Schülerinnen und Schüler die Kindergärteler. Die Kinder der verschiedenen Altersstufen lernen sich so besser kennen und arbeiten dabei an verschiedenen Kompetenzen.

Florian Reichen



Info-Bulletin

Liebe Eltern,

An dieser Stelle möchte ich Ihnen für Ihr Vertrauen und Engagement gegenüber der Schule im letzten Jahr danken. Damit die Schülerinnen und Schüler optimal gefördert und gefordert werden können, braucht es die Zusammenarbeit von Schule und Eltern.

Bei Fragen, Unklarheiten oder anderweitigen Anliegen bieten wir eine Elternsprechstunde mit der Schulleitung an. Diese findet jeweils (auf Voranmeldung) am ersten Dienstag im Monat statt. Die genauen Daten und Zeiten entnehmen Sie bitte unserer Website www.os-thierachern.ch.

Weihnachtskonzert

Der Einsatz aller Schülerinnen und Schüler war grossartig. Ihnen gebührt ein grosses Merci! Auch das Kollegium war stark gefordert. Viel musste geplant, bedacht und organisiert werden. Lehrpersonen wirkten in Chor und Band mit, betreuten Orchester und SprecherInnen und übernahmen eher im Hintergrund wichtige Aufgaben – kurz: eine aktive Mitarbeit und ein Mittragen des Projektes aller, sowie ein engagierter, unterstützender musikalischer Leiter führten nach einer langen, intensiven Vorbereitungszeit zum Erfolg. Einem Erfolg, den die ganze Schule gerne als Abschluss eines wiederum reich befrachteten Jahres und als positiven Schub ins 2016 entgegennimmt.

Michael Reber, Schulleitung

Weihnachtskonzert

in der Kirche Amsoldingen

«D'Legände vom 4. Chönig»

Alle drei Jahre führen die Schülerinnen und Schüler der OS Thierachern ein Weihnachtskonzert in der Kirche Amsoldingen auf. Neben dem «normalen» Unterricht wird in dieser Zeit viel geprobt und geübt.

Mit viel Engagement führten die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe Thierachern dieses Jahr ein Weihnachtsmusical auf. Dieses wurde ursprünglich von Markus Hottiger geschrieben und von Kurt Leuenberger arrangiert.

Unter der Leitung von Christoph Wyss erzählten der Chor, das Begleitorchester und die Band eine alte russische Legende, die besagt, dass ursprünglich vier Könige dem Weihnachtsstern folgten – nicht drei.

Dieses Musical über den vierten König war in der Kirche Amsoldingen zu sehen und brachte den Zuschauern mit Liedern, Choreografien, Musik und gesprochenem Text die bewegende Geschichte des vierten Königs namens Coredan näher. Während er dem Stern folgt, begegnet Coredan so viel Leid, dass er die Augen davor nicht verschliessen kann. Dreissig Jahre später – als alter, gebrochener Mann – erreicht er schliesslich sein Ziel und findet denjenigen, der damals an Weihnachten geboren wurde. Obwohl er nichts mehr besitzt als sein nacktes Leben, ist da noch etwas, das er verschenken kann.

Das gelungene Resultat und der warme Publikumsapplaus waren sowohl für die acht Klassen als auch die engagierte Lehrerschaft eine verdiente Belohnung für die anstrengenden Proben.

Nicht zuletzt die bei allen drei Abendvorstellungen voll besetzte Kirche zeugte davon, dass «D'Legände vom 4. Chönig» eine sehenswerte Aufführung war, auf die alle Beteiligten stolz sein dürfen.

Michael Reber

Weihnachtsmusical aus der Sicht zweier Schülerinnen:

«Schön im Takt d Rueder schla nur so chas vorwärts ga.» «Stopp!» Herr Grisi-ger ist noch nicht zufrieden. «Dir müesest lüter singe! Nomau vo vore!» Ein leises Stöhnen der Schüler ist zu hören.

Schon vor den Herbstferien begannen wir mit dem Üben des Weihnachtsmusicals. Wir erlernten die ersten Lieder. Nach den Herbstferien kamen dann noch mehr Lieder und Sprechchöre dazu. Als der Dezember hineinbrach, begann das intensive Üben. Dreimal pro Woche trafen sich die Schülerinnen und Schüler der OS Thierachern in der Aula, um gemeinsam dieses Musical zu proben. Der Chor wurde von einer Band und einem Orchester begleitet. Am Anfang waren die Chorproben noch toll, aber mit der Zeit wurde es anstrengend und auch ein bisschen langweilig, immer die gleichen Lieder zu singen. Aber es war immer noch besser als «normalen» Unterricht zu haben :-)

«Lüt, tüet d Schlüss suber usspräche! Der Herr Wyss zeigts euch ja sogar no!» Es ist Dienstag, alle sind bereit für die erste Aufführung. Eine gewisse Spannung liegt in der Luft. An der Hauptprobe hatte noch nicht alles geklappt und deswegen sind alle noch ein bisschen nervös.

Die Aufführungen vom Dienstag und Freitag waren sehr gut. Am Mittwoch war der Chor nicht perfekt, dafür aber die Band umso besser.

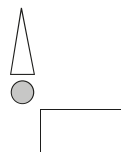
Im Allgemeinen waren aber alle Aufführungen gut. Das Tollste waren die Choreos. Es sah fantastisch aus, wenn der ganze Chor die gleichen Bewegungen machte. Das Weihnachtsmusical hat Spass gemacht.

Seraina und Simea, 9b





Kirchgemeinde Thierachern
Thierachern – Uebeschi – Uetendorf



Seniorenkreis

Halbtagesausflug ins Tropenhaus Frutigen

Freitag, 12. Februar

In der kalten Jahreszeit tropische Wärme geniessen und unbekannte Pflanzen entdecken!

Aus dem Lötschberg-Basistunnel fliesen pro Sekunde 100 Liter warmes Bergwasser (20°C). Im Tropenhaus wird diese Wärmeenergie sinnvoll genutzt: In der ausgedehnten, öffentlich zugänglichen Anlage werden Wärme liebende Fische und Pflanzen gezüchtet. Trotzdem bleibt immer noch Wärme übrig. Diese fliesst in den Kreislauf des regionalen Wärmeverbundes. Erst dann ist das Wasser kühl genug, um in die Kander geleitet zu werden.

Nach einem Rundgang geniessen wir in einem der Restaurants einen herrlichen Fruchtkuchen mit Kaffee oder Tee.

Carabfahrt: 14 Uhr, Parkplatz Kirche Thierachern

Rückkehr: ca. 17 Uhr

Kosten: Fr. 40.–, für Reise, Eintritt und Zvieri

Anmeldungen bis 5. Februar

- mit untenstehendem Talon
- telefonisch an Pfarrerin Barbara Klopfenstein, 033 345 11 15.



Lottonachmittag

Freitag, 11. März, 14 Uhr,
Pfruendschüür

Wir spielen Lotto und geniessen anschliessend ein vom Frauenverein offertes Zvieri.

Zu beiden Anlässen sind alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich eingeladen!

Suppenverkauf in Thierachern und Uebeschi

Samstag, 5. März ab 11.30 Uhr

Die genauen Verkaufsstandorte entnehmen Sie bitte dem separaten Flugblatt.

Brot für alle

Sonntag, 6. März, 9.30 Uhr,
Kirche Thierachern

Gottesdienst mit Pfrn. Barbara Klopfenstein und Annemarie Jordi, Orgel.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum Suppenzmittag in der Pfruendschüür ein.

Die Kollekte von Gottesdienst und Suppenzmittag geht an die Aktion von Brot für alle.

Anmeldung zum Halbtagesausflug ins Tropenhaus Frutigen

Ich/wir sind gerne dabei

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Anzahl Personen _____

Telefon _____

Talon bis 5. Februar an:

Pfarrerin Barbara Klopfenstein, alter Eggstutz 4, 3634 Thierachern

Fiire mit de Chliine 2016



Wir werden dieses Jahr an sechs Anlässen das Kirchenjahr und seine Feste feiern und kennenlernen.

Wir freuen uns, eine grosse Schar Kinder mit ihren Eltern und Begleitpersonen begrüssen zu dürfen.

Daten

Freitag, 05. Februar 2016

Freitag, 29. April 2016

Freitag, 24. Juni 2016

Freitag, 16. September 2016

Freitag, 28. Oktober 2016

Freitag, 16. Dezember 2016

jeweils 16 Uhr in der Kirche Thierachern

Dauer der Feier zirka 30 Minuten. Anschliessend ein gemeinsames Zvieri, spielen und etwas Kleines basteln zur Geschichte in der Pfruendschüür.

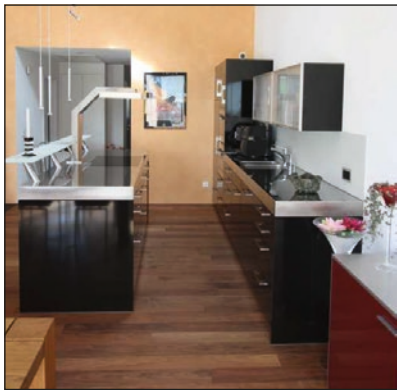
Der Anlass dauert bis 18 Uhr.

Das Vorbereitungs-Team:

Alice Marti, Iko Reber, Franziska Jutzi,

Manuela Stucki, Ruedi Stucki

Weitere Auskunft erteilt Alice Marti, Katechetin, 033 345 45 61, 078 899 16 13



santschi räume

küchen • schränke • schreinerarbeiten

santschi möbel und innenausbau ag
thunstrasse 23 / 3634 thierachern
Telefon 033 345 32 93

www.schreinerei-santschi.ch

Weltgebetstag

Freitag, 4. März 2016, 19.30 Uhr
Kirche Uetendorf

Frauen leben Ökumene!

Am Weltgebetstag wird nicht nur über Ökumene gesprochen, sondern sie wird im wahrsten Sinne des Wortes gelebt.

Auf nationaler sowie internationaler Ebene wird der Kontakt mit allen christlichen Religionen gesucht, die bereit sind, ökumenisch zusammenzuarbeiten.

In vielen Ländern arbeiten die Frauen der verschiedenen christlichen Kirchen zum ersten Mal für die Erstellung der Weltgebetstags-Liturgie zusammen. In anderen Ländern, in denen die Ökumene unter den Frauen schon eine lange Tradition hat, leisteten und leisten noch die Weltgebetstags-Frauen über Generationen einen grossen Beitrag zu der heutigen starken Basisbewegung.

Dieses Jahr kommt die Liturgie aus Kuba. Am 4. März 2016 laden die kubanischen Weltgebetstags-Frauen vom grossen Inselreich in der Karibik alle zu dieser Feier ein.

Das diesjährige Motto heisst: «Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf».

Für die Zukunft Kubas ist es von entscheidender Bedeutung, dass die verschiedenen Generationen «Hand in Hand» miteinander gehen.

Alle sind zu diesem Gottesdienst in der Kirche Uetendorf eingeladen. Das Vorbereitungsteam freut sich, sie zu begrüßen und mit ihnen in eine faszinierende karibische Insel-Welt einzutauchen.

Stehst du auch auf heisse Schlitten?

Eher auf warme Stuben.

LANDI Niesen
Blumensteinstrasse 28
3634 Thierachern
Tel. 033 346 86 86

agrola.ch
0800 HEIZOEL

AGROLA the swiss energy
Wärme und Mobilität

Ostergottesdienste

Sonntag, 27. März 2016
Kirche Thierachern

– 6 Uhr, Frühfeier beim Osterfeuer

Wir beginnen die Feier beim Osterfeuer auf dem Friedhof. Gottesdienst mit Pfarrerin Barbara Klopfenstein und Katechetin Alice Marti.

Anschliessend Frühstück mit «Eiertüt-schete» in der Pfruendschüür.

– 10 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl in der Kirche

Pfarrerin Barbara Klopfenstein und Katechetin Alice Marti. Musikalische Mitwirkung: Projektchor unter der Leitung von Markus Reinhard und Ruth Baer, Orgel.

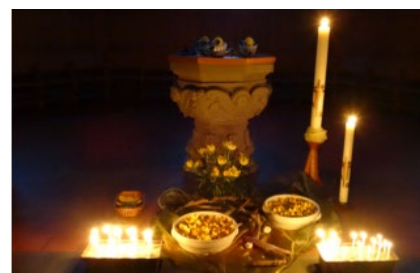


- Büezer-Sandwich
- Mittagsmenu + kleine Speisekarte
- Brotverkauf (auch sonntags)

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 06.45 – 18.45 Uhr

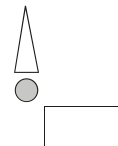
Samstag + Sonntag 07.30 – 12.00 Uhr



Wandergruppe für Seniorinnen und Senioren



Kirchgemeinde Thierachern
Thierachern – Uebeschi – Uetendorf



Die Wandergruppe der Kirchgemeinde Thierachern wandert regelmässig einmal pro Monat.

Wir laden Sie herzlich ein, an unseren Wanderungen teilzunehmen:

Donnerstag, 11. Februar 2016

Treffpunkt: 9.15 Uhr beim STI-Gebäude Bahnhof Thun
Abfahrt: 9.32 Uhr mit STI-Bus Nr. 43 nach Heimenschwand Post
Billette: Thun – Heimenschwand Post retour, bitte selber lösen
Wanderroute: Heimenschwand Post – Schibistei – Wolfrichti – Breitäbnit – evtl. Wacheldornmoos – Wolfrichti – Schibistei – Heimenschwand Post
Wanderzeit: ca. 1½ – 2½ Std.
Streckenprofil: leichte Winterwanderung in fast ebenem Gelände
Verpflegung: aus dem Rucksack oder in einem Restaurant auf der Wanderstrecke
Ausrüstung: der Witterung entsprechende Wanderausrüstung, Wanderstöcke empfohlen
Anmeldefrist: Dienstag, 9. Februar 2016, 18 Uhr beim Organisator
Rückreise: jeweils XX.02 ab Heimenschwand Post nach Bahnhof Thun

Mittwoch, 9. März 2016

Treffpunkt: 8.30 Uhr beim Gleis 18 Bahnhof Thun
Abfahrt: 8.39 Uhr mit S2 über Konolfingen nach Langnau i.E
Billette: Thun – Langnau und Trubschachen – Thun selber besorgen
Wanderroute: Langnau Bahnhof entlang Ilfis nach Trubschachen
Wanderzeit: ca. 2½ Std.
Streckenprofil: ebenes Gelände auf einer Streckenlänge von ca. 8 km
Verpflegung: aus dem Rucksack oder in einem Kambly-Restaurant in Trubschachen
Ausrüstung: der Witterung entsprechende Wanderausrüstung
Anmeldefrist: Montag, 7. März 2016, 18 Uhr beim Organisator
Rückreise: ab 13.45 Uhr ab Bahnhof Trubschachen

Wanderungen April – Dezember 2016

04/2016	14. April	Rüeggisberg – Hinterfultigen – Vorderfultigen – Schwarzwasserbrücke
05/2016	11. Mai	Lüderalp – Zollbrück
06/2016	09. Juni	Allmenalp – Üschinental – Kandersteg
07/2016	13. Juli	Aeschiried – Spissibachhängebrücke – Därligen
08/2016	11. August	Talwanderweg Diemtigtal: Riedli – Oey-Diemtigen
09/2016	07. September	Blumenstein – Höfen – Niederstocken – Reutigen
10/2016	13. Oktober	Kiesen – Aareweg – Brenzikofen – Oppligen – Kiesen
11/2016	09. November	Goldiwil – Geissental – Schwandenbad – Steffisburg – Steffisburg Station
12/2016	15. Dezember	Weiersbühl – Uebeschisee – Uebeschi – Thierachern (Jahresausklang)

Änderungen bei der Routenwahl bleiben bei ungünstiger Witterung vorbehalten. Massgebend ist das jeweilige Detailprogramm.

Aktuelle Informationen finden Sie bei den Anschlagestellen oder auf der Webseite der Kirchgemeinde Thierachern www.kirche-thierachern.ch (Agenda bzw. Senioren).

Die aktuellen Wanderungen werden an folgenden Stellen angeschlagen:

In Thierachern: Brüggarten, Gemeindeverwaltung Thierachern, Kirche Thierachern

In Uebeschi: Gemeindehaus (öffentliche Anschlagstelle)

In Uetendorf: Kirche Uetendorf, Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend

Organisation und Auskünfte

Hans Feuz, Meisenweg 4, 3634 Thierachern, Tel. 033 345 12 04 oder 079 386 11 23, hans.feuz@kirche-thierachern.ch

Der Herr ist mein Hirte;
mir wird nichts mangeln.

Psalm 23,1



Coiffure
Chance

Kreative und kompetente Beratung und Bedienung

Dienstag	08.00 – 12.00	Donnerstag	14.00 – 20.00
	13.15 – 18.00	Freitag	08.00 – 12.00
Mittwoch	08.00 – 12.00		13.15 – 18.00
	13.15 – 18.00	Samstag	08.00 – 14.00

Beatrice Kobel, Thunstrasse 19, 3634 Thierachern
Telefon 033 345 56 43



Kinderchor Thierachern

Am Samichloustag im vergangenen Dezember sang der Kinderchor Thierachern unter der Leitung von Marianne Heimberg im Gottesdienst und zog die Zuhörer in der vollbesetzten Kirche in den Bann (siehe Bild unten und auch das Titelbild in dieser Glütschbachpost). Mit Raphael am Cello wurde der Chor sicher durch die Lieder begleitet.

Mit dem bekannten Weihnachtslied «Lasst uns froh und munter sein» eröffneten die Kinder singend die Feier. Ein Höhepunkt war unbestritten «Zimetschtärn hani gärn» von Andrew Bond. Die Kinder sangen voller Begeisterung, man konnte die besungenen Zimtsterne förmlich riechen! Der wunderbare Gesang war offenbar auch ausserhalb der Kirche zu hören... Plötzlich klopfte es an der Türe und der Samichlous trat herein. Nachdem er jedes Kind mit einem Chlousesäckli überrascht hatte, stimmten die Kinder in ein weiteres Lied, das vom Samichlous erzählt, ein. Mit «Leise rieselt der Schnee» endete der Gottesdienst und die Gemeinde bedankte sich bei den Kindern und Marianne Heimberg mit einem riesigen Applaus.



Willkommen in Uetendorf

Roger Schenk
Bahnhofstrasse 9, 3661 Uetendorf
033 227 19 65, roger.schenk@bekb.ch



B E K B | B C B E



Ihr regionaler **Elektropartner**
Installation | Service | Automation

BKW ISP AG
Reitweg 13
3600 Thun
Tel 033 222 24 55

ISP
Electro Solutions
Ein Unternehmen der BKW

BKW ISP AG
Blumensteinstrasse 8
3665 Wattenwil
Tel 033 356 26 06

www.ispag.ch



Marianne Heimberg dirigiert mit viel Feingefühl den Chor.

Projektchor Thierachern

Osterprojekt 2016

Alle singfreudigen Männer und Frauen aus Thierachern und der näheren und weiteren Umgebung sind ganz herzlich eingeladen, an einem Chorprojekt mitzuwirken.



Das Ziel ist, dass der Chor nach sechs Probeabenden den Ostergottesdienst vom 27. März 2016 in Thierachern mit drei bis vier geistlichen Werken mitgestaltet.

Die Chorproben finden jeweils freitags von 20 – 21.30 Uhr in der Kirche Thierachern statt:

5., 12., 19. Februar, 4., 11., 18. März

Der Chor wird vom Dirigenten und Organisten Markus Reinhard aus Schwarzenburg geleitet. Es werden keine Notenkenntnisse vorausgesetzt, es zählt einzig und allein die Freude am Singen!

Wir freuen uns auf Sie!

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Pfrn. Barbara Klopfenstein, 033 345 11 15
Markus Reinhard, 079 525 65 48
Marianne Heimberg, 033 345 41 22



Parteien, Vereine



Frauenverein / Elternclub Thierachern

www.frauenverein-thierachern.ch

Veranstaltungen

Alle Frauen und Männer können unsere Kurse und Anlässe besuchen.

Hauptversammlung

Datum: Freitag, 12. Februar. **Ort:** Pfruendschüür. **Auskunft:** Regina Berger, 033 223 69 90. Eine persönliche Einladung mit den genauen Angaben folgt.

Zmorge für Alle – Rosinen aus dem Spital- und Hebammenalltag

Datum/Zeit: Mittwoch, 9. März, 9 Uhr. **Ort:** Pfruendschüür. **Referentin:** Lydia Werren, Pohlern. **Anmeldung/Infos:** Bis 2. März bei Regina Berger, 033 223 69 90, regina.berger@gmx.ch.

Drahtkugel für drinnen und draussen

Drahtkugel mit einem Durchmesser von ca. 40 cm, die man das ganze Jahr als Deko und Hingucker in Haus und Garten stellen kann. Ob gerostet oder nicht, mit vielen Verzierungen oder eher schlicht. Es sind keine Grenzen gesetzt!

Datum/Zeit: Samstag, 12. März, 10–14 Uhr. **Ort:** Pfruendschüür. **Leitung:** Patricia Frieden, Thun. **Mitnehmen:** Spitzzange, Kombizange und evtl. Schürze (Fotos auf unserer Homepage). **Kosten:** Fr. 40.– (Nichtmitglieder Fr. 45.–) plus Material Fr. 25.–. **Anmeldung/Infos:** Bis 5. März bei Sibylle Stierli, 033 345 65 66, sibyllestierli@bluewin.ch.

Kinderkleider- und Spielsachenbörse

Datum: Donnerstag, 17. März. **Annahme:** 9–10.30 Uhr. **Verkauf:** 16–19 Uhr. **Datum Abrechnung:** Freitag, 18. März, 14–15 Uhr. **Ort:** Pfruendschüür. Nummern bleiben gleich! **Auskunft:** Anita Gerber, 079 266 95 58, anitaschumi@gmail.com.

Frühlingserwachen (Floristik-Kurs)

Wir holen uns den Frühling ins Haus und gestalten mit Naturmaterialien und Blumen individuelle Werkstücke für draussen und drinnen. Das Team der Blumen Häusler hilft uns beim Gestalten.

Datum/Zeit: Donnerstag, 24. März, 19–21 Uhr. **Ort:** Blumen Häusler, Thierachern. **Kosten:** Kurs inkl. Material Fr. 35.– (Nichtmitglieder Fr. 40.–). **Anmeldung/Infos:** Sibylle Stierli, 033 345 65 66, sibyllestierli@bluewin.ch.

Vereinsreise

Die Vereinsreise findet am 24. Mai zusammen mit dem Frauenverein Uebeschi statt. Angaben sind der Glütschbachpost oder Freizeit zu entnehmen.

UNSERE DAUERANGEBOTE

Fusspflege Thierachern

Ort: Pfruendschüür. **Daten:** jeweils 1. Mi und Fr im Monat (ausser Dezember). **Termine:** Mi, 3. Februar, Fr, 5. Februar, Mi, 2. März, Fr, 4. März, Mi, 30. März, Fr, 1. April. **Anmelden:** mind. zwei Tage im voraus unter Telefon 033 657 25 74 bei Margrit Küng. **Kosten:** 56.–/Behandlung.

Brockenstube

Gemeindehaus, Dorfstrasse 1

Annahmen und Verkauf von sauberen, gut erhaltenen Kleidern, Haushaltgegenständen usw. während den Öffnungszeiten jeden 2. und 4. Mittwoch von 14–16 Uhr im Monat, (ausgenommen Sommerferien) oder nach Absprache. **Bitte keine Säcke und Waren deponieren!**

Auskunft: Hildi Keller, Tel. 033 345 54 12 oder Therese Utiger, Tel. 033 345 34 29

Annahme/Verkauf: jeweils 14–16 Uhr: Mi, 10. Februar, Mi, 24. Februar, Mi, 9. März (Ausverkauf), Mi, 23. März, Mi, 13. April.

Heilpflanzentherapie

Therapie | Vorträge | Spaziergänge

Sandra Breu-Oberli | Dorfstrasse 48 | 3634 Thierachern
077 406 95 18 | www.heilpflanzentherapie.ch | info@heilpflanzentherapie.ch

Heilpflanzenspaziergänge 2016

24. Mai 2016, 19 Uhr, in Thierachern
13. Juni 2016, 19 Uhr, in Thierachern
16. Juni 2016, 19 Uhr, in Mühlethurnen

Yoga

Ort: Pfruendschüür. **Daten:** Donnerstags (ausgenommen Schulferien). **Zeit:** 8–9.15 und 9.30–10.45 Uhr. **Anmeldung/Auskunft:** Therese Bützer, dipl. Yoga-Lehrerin YS/EYU, Tel. 033 345 47 10

Spieltreff o – 4 Jahre

Alle interessierten Mütter und Väter, welche neue Bekanntschaften im Dorf machen möchten, sind mit ihren Kindern herzlich willkommen.

Ort: Pfruendschüür. **Daten:** jeden Montag (ausgenommen Schulferien). **Zeit:** 9.30–11 Uhr. **Auskunft:** Monika Steiner, 079 474 84 22 und Nicole Mühlethaler, 079 478 75 52.

Kinderchor

Für alle Kinder, die Freude am Singen haben.

Ort: Kirche Thierachern. **Zeit:** 17–18 Uhr
Auskunft/Anmeldung: Marianne Heimberg, Niesenstrasse 29, 3634 Thierachern, Tel. 033 345 41 22, marianne.heimberg@bluewin.ch
Neue Sängerinnen und Sänger sind ganz herzlich willkommen!

Musikgesellschaft Thierachern

Jungstreicher

Mara Ruchti und Jan Iseli spielen Cello und absolvieren die Ausbildung über die Musikgesellschaft Thierachern. Jährlich legen sie einen Test in der Musikschule Gürbetal ab und diesen haben sie mit Bravour bestanden. Wir gratulieren herzlich!



Mara Ruchti.



Jan Iseli mit Thomas Walter, dem stellvertretenden Schulleiter der Musikschule Gürbetal.

Ab Februar besuchen Mara und Jan zusätzlich das JuniorOrchester in Belp. In diesem Orchester spielen Geiger, Bratschisten, Cellisten und Kontrabassisten, die nach ungefähr einem Unterrichtsjahr mitspielen können. Es ist ein reines Streicherensemble, bei dem ab und zu ein Pianist noch eine andere Klangfarbe beisteuert. Mara und Jan freuen sich riesig auf die neue Erfahrung des Zusammenspiels in einer grossen Gruppe und unter der Leitung einer Dirigentin zu stehen. Bald werden sie sich mit all den neuen Gesichtern auf den Weg machen, ihre Stimmen einzustudieren. Später werden sie die vielen Einzelstimmen mit dem JuniorOrchester zusammenfügen und die Orchesterprobentechnik kennenlernen.

Wir wünschen Mara und Jan viel Spass und schöne Konzerte mit dem Junior-Orchester!

Kreismusiktag 2016



Vor über einem Jahr hat das Organisationskomitee die Planung des Kreismusiktages und Jubiläums der Musikgesellschaft aufgenommen. Die Vorbereitungsarbeiten laufen nach Plan und damit verbunden wächst auch die Vorfreude auf den Anlass in unserem Dorf.

Helferaufruf!

Für die Zeit vor, während und nach dem Fest sind wir auf freiwillige Helferinnen und Helfer angewiesen und dazu benötigen wir Personen für verschiedenste Aufgabenbereiche:

- **Sa, 28. Juni, ab 7.30 Uhr**
Aufbau und Einrichten des Festzeltes
- **Sa, 4. Juni (Festtag), ab 10 Uhr**
Mithilfe beim Service in der Festhütte, Ordnungs- und Reinigungsdienst, verschiedene Aufgaben
- **So, 5. Juni, ab 9 Uhr**
Reinigen der Mehrzweckhalle und der Schulanlage
- **Mo, 6. Juni, ab 7.30 Uhr**
Abbau des Festzeltes und Aufräumen des Festplatzes

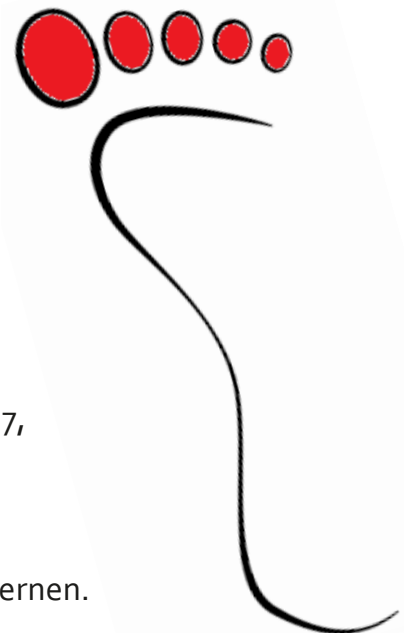
Praxiseröffnung

Herzlich willkommen zum **Eröffnungsapéro** in meiner **neu** gestalteten

Fusspflegepraxis

Datum: 5. Februar 2016
Zeit: von 14 – 20 Uhr
Ort: Fritz-Indermühlweg 7,
3634 Thierachern

Ich freue mich, Sie kennen zu lernen.
Marianne Bühler



Wir freuen uns auf viele Meldungen motivierter Helferinnen und Helfer. Fühlst du dich angesprochen, uns tatkräftig zu unterstützen, melde dich bitte an eine der unten aufgeführten Personen aus dem OK-Team:

- Peter Zimmermann,
Schmitti 331, 3634 Thierachern
079 259 04 33,
zimmermannp@gmail.com
- Alfred Schneiter,
Eggplatz 4a, 3634 Thierachern
079 485 16 76, fschneiter@gmx.net
- Ernst Wenger,
Türli, 3636 Längenbühl,
033 356 15 49,
wenger.dubach@gmx.ch

OK, Musiktag 2016

Redaktionsschluss
Glütschbachpost Nr. 2
12. März 2016

SVP Thierachern

Rücktritt im Vorstand

Nach langjähriger, aktiver Mitarbeit sind Stephan Kocher als Präsident und Ernst Messerli als Vorstandsmitglied und Plakatchef per Ende 2015 aus dem SVP-Vorstand der Sektion Thierachern zurückgetreten, um Jüngeren Platz zu machen.

Der Vorstand bedankt sich ganz herzlich bei Stephan Kocher und Ernst Messerli für ihr treues und intensives Engagement während der vielen Jahre. Beide hatten nacheinander das Präsidium inne, welches sie mit sehr viel Herzblut und hohem Einsatz geführt haben. Stephan wie auch Ernst haben sich immer sehr für die Anliegen der SVP eingesetzt. Mit Überzeugung bleiben beide weiterhin Mitglied der Partei.

Für ihre Zukunft wünschen wir ihnen alles Gute, Gesundheit und viel Freude in all ihren Arbeiten und Aufgaben. Wer ihre Nachfolge antreten und unter anderem das Präsidium führen wird, entscheidet die SVP-Hauptversammlung vom 3. Februar 2016.

Für den Vorstand: Isabel Glauser

SP Thierachern

Die SP Thierachern ist erfreut über die klare Zustimmung der StimmbürgerInnen zur Umfahrungsstrasse und zum Zusammengehen der Schulen Thierachern und Amsoldingen.

Die SP Thierachern freut sich sehr über die klaren Resultate der Urnenabstimmung vom 13. Dezember 2015. Weit-sichtig hat sich der Souverän für die Sanierung und den moderaten Ausbau der Umfahrungsstrasse ausgesprochen. Damit werden gleich zwei gefährliche Einmündungen in der Schöneggkurve und an der Kreuzung Allmendingenstrasse entschärft und der Dorfkern nachhaltig vom Durchgangsverkehr entlastet. Auch das Zusammengehen der Unterstufen von Amsoldingen und Thierachern, das mit der Annahme der Teilrevision des Organisationsreglements nun Tatsache wird, begrüssen wir als richtigen Schritt in eine zukunftsweisende Richtung.

Mit den klaren Ergebnissen billigen die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Thierachern die kluge und vorausschauende Politik der Gemeindebehörden. Wir wünschen ihnen weiterhin in diesem Sinn gute Erfolge.

EDU Thierachern

Neuer Präsident

An ihrer Mitgliederversammlung von Anfang Januar hat die EDU Thierachern einen neuen Präsidenten gewählt, den Vorstand bestätigt und zwei langjährige Vorstandsmitglieder verabschiedet.

Gut 6 Jahre präsiidierte Hanni Furrer die EDU Thierachern mit viel Engagement und erfolgreich. Wie bereits früher angekündigt, hat nun Hanni Furrer auf die diesjährige Mitgliederversammlung hin den Rücktritt als Präsidentin vollzogen, wird aber weiterhin dem Vorstand der Ortspartei angehören.

In der Person von Stefan Willen hat die EDU Thierachern einen fähigen und motivierten Nachfolger gefunden. Die Vereinsversammlung wählte ihn einstimmig und mit Applaus ins Amt. Bestätigt als Vorstandsmitglieder wurden Fred Schneiter, Vizepräsident, Deborah Schalbetter, Sekretärin, Gerhard Augsburger, Bernhard Baumann, Hanni Furrer und Margret Streit als BeisitzerInnen. Mit Paul Pieren und Lilian Schneiter

haben zwei langjährige Mitglieder ihre Vorstandsarbeit beendet. Beide zählten seit der Gründung der EDU Thierachern im Jahr 1987 ununterbrochen zum Vorstand. In dieser Zeit gehörten beide verschiedenen Gemeindegemeinschaften an. So wirkte Paul Pieren als Mitglied in der Wasserkommission, der Natur- und

Umweltkommission und der Friedhofskommission mit. Lilian Schneiter arbeitete neun Jahre in der Primarschulkommission mit. Den beiden danken wir von ganzen Herzen für ihren grossen Einsatz im Vorstand und in der Kommissionsarbeit und wünschen ihnen weiterhin alles Gute und Gottes Segen.



V.l.n.r.: Der neue Präsident der EDU, Stefan Willen mit den beiden abtretenden Vorstandsmitgliedern Hanni Furrer und Paul Pieren.



Der Löwen ist seit November wieder geöffnet

«Der Betrieb hat erfreulich gut, ja sogar über den Erwartungen gestartet», wussten die neuen Löwen-Pächter Gabi und Stephan Cardi zu berichten. Sie freuen sich, dass sie schon viele Gäste aus dem Dorf, Gäste vom Grizzlybär, wo sie zuletzt gearbeitet haben, und neue Gäste aus Thun begrüßen durften. Cardis betonen, dass jedermann willkommen sei, also Gäste zum Feierabendbier, Vereine, Gesellschaften sowie auch Gäste zum feinen Essen.

Das neue Wirtepaar setzt auf die rustikale, gutbürgerliche Küche. Gleichzeitig möchten sie aber auch etwas Spezielles bieten, was nicht überall zu haben ist. So macht Stephan Cardi hausgemachte Buurebratwurst, Schwartenwurst und geräucherte Forellenfilets selber und kann diese neben Suure Mocke, Cordon bleu und Rindfleisch vom heissen Stein als Exklusivitäten anbieten. Das Angebot richtet sich auch nach den vier Jahreszeiten aus, saisonale Produkte haben einen grossen Stellenwert. Das Gemüse wird im Dorf bei Fellers vom Höfli bezogen, mit der Wahl der Rugenbräu stammt auch das Bier aus der Region. Im Januar und Februar richten Cardis auf der schönen Laube ein Walliser Stübli ein. Hier haben Sie die Wahl, aus fünf verschiedenen Käsefonduesorten, diversen

Käseschnitten oder Sie können sich ihr Raclette gleich selber zusammenstellen. Ebenfalls wird hausgemachtes Walliser Trockenfleisch und luftgetrockneter Speck angeboten. Der Weinkeller ist Stephan Cardi ein persönliches Anliegen und gleichzeitig auch sein Hobby. Er bietet Ihnen ein grosses Spektrum an Weinen an, also vom gängigen Weinangebot bis zum ganz erlesenen Flaschenwein. Gabi und Stephan Cardi sind aus Überzeugung Gastronomen. Stephan Cardi machte ursprünglich eine Lehre als Kellner, sie liess sich zur Confiseurin ausbilden. Sie lernten sich im Hotel Bern kennen und führten seither als Pächter verschiedene Betriebe. Die Zeiten in der Walliserkanne in Thun und im Grizzlybär waren sehr erfolgreich. Mit dem Wechsel in den Löwen Thierachern erfüllten sich Cardis den Wunsch nach einem familiären und überschaubaren Betrieb. Nach wie vor haben sie Freude am Gastgewerbe und leben voll und ganz dafür. Auch mit dem Löwen möchten sie erfolgreich sein und wiederum stolz auf das Erreichte sein dürfen.

Nun freuen sich Cardis, viele Gäste aus dem Dorf und aus der ganzen Region mit ihrem Angebot verwöhnen zu dürfen.

Hans Jörg Kast, Gemeindepräsident

Am 23. Oktober 2015 wurde die Hobbykünstlerausstellung von Ursula Tschanz mit einem gemütlichen Apéro eröffnet. Zahlreiche Gäste sind erschienen, um die Künstlerin zu treffen und einen ersten Blick auf die vielseitigen Bilder zu werfen. Sie hat bereits in früheren Jahren ausgestellt. Die Bilder haben sich aber im Vergleich zur letzten Ausstellung verändert.

Ursula Tschanz war noch an weiteren Abenden im Gemeindehaus anzutreffen und hat sich sehr darüber gefreut, dass sie einige Gäste angetroffen hat. Wir danken Ursula Tschanz für die tollen Bilder und wünschen ihr viel Freude und Erfolg beim Malen und auch mit der Ausstellung.

Die Bilder können noch bis im Frühling im Foyer der Gemeindeverwaltung besichtigt werden.

Sarah Schlatter, Sekretärin Kulturkommission



Ursula Tschanz vor ihren Bildern.



Die neuen Löwen-Pächter Gabi und Stephan Cardi freuen sich auf die einheimischen Gäste.

Mütter- und Väterberatung Kanton Bern

Beratungsstelle für Eltern mit Kindern bis 5 Jahre

Stützpunkt Thun
Niesenstrasse 1, 3600 Thun
Tel. 033 255 12 12, thun@mvb-be.ch

Alle Infos zu unserem umfassenden und kostenlosen Angebot, den lokalen Beratungsstellen und -zeiten finden Sie auf www.mvb-be.ch.

Telefonische Kurzberatung:
wochentags von 8–11 Uhr

Pensionierung

Sie arbeiteten 67 Jahre bei der Postzustellung

Die Rede ist natürlich von Lilian und Peter Thierstein, die in unserem Dorf bestens bekannt sind als langjährige Angestellte bei der Postzustellung. Am 4. Dezember hatten sie ihren letzten Arbeitstag, per Ende 2015 gingen sie offiziell in Pension.

Nach der Lehre in Thun arbeitete Peter Thierstein 14 Jahre lang in Wattenwil, dann konnte er 1988 seine Wunschstelle in Thierachern antreten. In den ersten Jahren schwang er sich noch aufs Velo, was den Dienst insgesamt noch deutlich gemütlicher machte als heute.

Auf Anfrage des damaligen Posthalters Peter Durtschi trat Lilian Thierstein 1993 in den Zustelldienst von Thierachern ein. Ihre erste Tour legte sie gar noch zu Fuss zurück.

Beide betonen, dass sie durch ihre Arbeit viele nette Leute kennengelernt haben. Der Kontakt mit der Bevölkerung von Thierachern bedeutete ihnen viel. Beide schätzten die gute Kameradschaft im Team, vor allem auch in der Zeit, als die Briefe noch in Thierachern sortiert und bereitgestellt wurden.

Nach den 45 Dienstjahren von Peter und den 22 Dienstjahren von Lilian Thierstein freuen sich beide, viel freie Zeit hier in Thierachern und auch auf dem Campingplatz am Neuenburgersee verbringen zu können. Im Namen des ganzen Dorfes danke ich Lilian und Peter Thierstein für den treuen Dienst an der Bevölkerung von Thierachern und wünsche ihnen alles Gute in der wohlverdienten Pension.

Hans Jörg Kast, Gemeindepräsident



Wir wünschen den beiden Pensionären alles Gute im wohlverdienten Ruhestand.

17. Thieracherer Weihnachtsmärit

Das OK blickt bereits auf den dritten erfolgreichen Weihnachtsmärit auf dem Kirchenparkplatz zurück.

Dank seinem Einsatz, aber auch dem des Jodlerclubs, der freiwilligen Helfer sowie dem «Lichterteam» von Hunziker Elektro konnte um 16 Uhr der Märit programmgemäss starten.

Die Aussteller der 32 Stände boten neuartige, traditionelle, «gluschtige» und weihnächtliche Waren an. Jeder Stand war mit viel Kreativität dekoriert und lud zum verweilen ein.

Wiederum im Zentrum des Märts befand sich die Festwirtschaft des Jodlerclubs und des Käasers. Zur Aufwärmung der kalten Füsse und Hände lud der Frauenverein mit einer Kaffeestube und frischen Berlinern in die Pfruenschüür ein. Die beleuchtete Kirche stand wieder für alle offen und war ein beliebter Treffpunkt vieler Märitbesucher.

Für die kleinen Kinder hatte das Bibliotheksteam Geschichten und Unterhaltung organisiert. Sie wurden in der Pfruenschüür gut betreut, und ihre Eltern hatten Zeit, unterdessen den Märit zu geniessen.

Das musikalische Rahmenprogramm mit dem Drehorgelspiel der Familie

Läderach, den Klängen der Panflötengruppe Thun und der Musikgesellschaft Thierachern vervollständigte die vorweihnachtliche Stimmung.

Noch einmal ein herzliches Dankeschön unseren treuen Sponsoren:

Hunziker Elektro, Raiffeisenbank Gürbe, Malerei Hubacher, Pieren Garage AG, HST Treuhand, Notariat Otter & Künzle, Allstor GmbH, Zahnarztpraxis Mirra & Schnepfer, Wenger Garten GmbH, Die Mobiliar sowie jeden Einzelnen, der sich für den Märit engagiert hat.

Ausserdem danken wir auch der Gemeindeverwaltung sowie der Bauverwaltung, welche uns jedes Jahr unterstützen. Ohne alle diese Einsätze wäre ein solcher Anlass nicht durchführbar.

Unser Hauptsponsor



Die Besucherinnen und Besucher genossen die stimmige Atmosphäre am Märit – weitere Impressionen sehen Sie auf den Seiten 22/23.

Weihnachtsmarit – es grosses Merci!

Das OK: Regina Berger, Renate Grossen, Marianne Ryser Dysli,
Pascale Schaefer, Sibylle Stierli, Rahel Streit





Veranstaltungskalender vom 1. Februar – 31. März 2016

Datum	Anlass	Veranstalter	Ort
05.02.	Hauptversammlung	Musikgesellschaft Thierachern	
11.02.	Wanderung	Wandergruppe Kirchgemeinde Thierachern	
12.02.	Hauptversammlung	Frauenverein	Pfrundschiür
04.03.	Hauptversammlung	Schützengesellschaft	Rest. Bären
04.03.	Weltgebetstag	Kirchgemeinde Thierachern	Kirche Uetendorf
05.03.	Konzert + Theater	Jodlerklub/Trachtenchörl	Mehrzweckhalle
09.03.	Wanderung	Wandergruppe Kirchgemeinde Thierachern	
12.03.	Konzert + Theater	Jodlerklub/Trachtenchörl	Mehrzweckhalle

Gerne ergänzen wir den Veranstaltungskalender auch mit Ihren Terminen!

Entsprechende Mitteilungen nimmt die Gemeindeschreiberei unter Telefon 033 346 00 46 entgegen.

www.taxme.ch

Steuererklärung elektronisch ausfüllen – einfach, praktisch, sicher!

TaxMe Online

Am einfachsten füllen Sie Ihre Steuererklärung mit **TaxMe-Online** direkt im Internet aus. Eine Softwareinstallation auf Ihrem Computer ist dafür nicht nötig.

- Gehen Sie auf www.taxme.ch > **TaxMe-Online starten**
- Ihre Anmeldeinformationen finden Sie auf dem Brief zur Steuererklärung.
- Nutzen Sie im Vorjahr TaxMe-Online? Dann sind Stammdaten und wiederkehrende Angaben erfasst.
- Während dem Ausfüllen lassen sich auch die Vorjahresdaten öffnen.
- TaxMe-Online leitet Sie Schritt für Schritt durch die Steuererklärung.
- Sie können Ihre Arbeit jederzeit ohne Datenverlust unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt weiterarbeiten.
- Sie brauchen nur diejenigen Bereiche auszufüllen, die aufgrund Ihrer persönlichen Angaben aktiv sind.
- Alle Überträge aus einzelnen Rubriken sowie auch die Berechnungen erfolgen automatisch.
- In Papierform reichen Sie lediglich die unterschriebene Freigabequittung ein. Erst mit dem Einlesen der Freigabequittung bei Ihrer Gemeinde werden die Daten bei der Steuerverwaltung des Kantons Bern registriert und zur Veranlagung freigegeben.

Hilfe beim Ausfüllen

Für **TaxMe-Online** gibt es **Demoversionen** zum Ausprobieren. Überzeugen Sie sich, wie einfach das Ausfüllen ist. Zudem hilft Ihnen der **Leitfaden** «Steuererklärung online ausfüllen leicht gemacht» beim Erfassen.

www.taxme.ch > **TaxMe-Online natürliche Personen**

TaxMe Online Tour

Nutzen Sie die kurzen **Videos**, die Ihnen verschiedene Themenbereiche von TaxMe-Online Schritt für Schritt erklären.

www.taxme.ch > **TaxMe-Online Tour**

- TaxMe-Online ist immer auf dem aktuellsten Stand.
- Die Datensicherheit ist dank **Datenverschlüsselung** gewährleistet.
- Sie können mit TaxMe-Online auch die Steuererklärung von juristischen Personen und Vereinen ausfüllen.

TaxMe Offline

Möchten Sie die Steuererklärung mit dem Computer ausfüllen, ohne mit dem Internet verbunden zu sein? Dann arbeiten Sie mit **TaxMe-Offline**. Vor dem Ausfüllen laden Sie die aktuelle Software lokal auf Ihren Computer. Ausdrucken, unterschreiben und einsenden. Programm-Aktualisierungen erfolgen automatisch, wenn Sie online sind und TaxMe-Offline starten. Ihre bereits erfassten Einträge werden selbstverständlich übernommen.

Haben Sie die Steuererklärung im Vorjahr bereits offline ausgefüllt und als .tax-Datei abgespeichert? Laden Sie Ihre Vorjahresdaten in die aktuelle Steuererklärung, indem Sie diese Datei öffnen.

Die Daten können Sie in TaxMe-Online importieren, falls Sie die Steuererklärung neu via Internet ausfüllen möchten.

Alle Informationen zur Steuererklärung und zu Steuern im Kanton Bern finden Sie unter www.taxme.ch